

Pressemitteilung

Bürgersolaranlagen - Beteiligung an der Energiewende vor Ort

Mit dem Masterplan Energiewende und Klimaschutz hat die Stadt Bonn ehrgeizige Ziele zur Reduktion der CO₂-Emissionen formuliert. Ein wichtiger Baustein, um diese Ziele zu erreichen, ist die Realisierung einer klimaneutralen und dezentralen Energieversorgung. In Bonn bietet die aktive Nutzung der Sonnenenergie das Hauptpotenzial im Bereich der regenerativen Energien.

Ein Weg, über den sich Bürgerinnen und Bürger, aber auch Organisationen und Institutionen an der lokalen Energiewende beteiligen können, ist die Teilhabe an Energiegenossenschaften. Die Stadt Bonn weist deshalb auf die Möglichkeit hin, sich beispielsweise in der Energiegenossenschaft BürgerEnergie Rhein-Sieg eG für den Bau neuer Photovoltaikanlagen zu engagieren. Die Stadt Bonn selbst ist seit Dezember letzten Jahres Mitglied in der BürgerEnergie Rhein-Sieg eG gemeinsam mit dem Rhein-Sieg-Kreis und Kommunen des Kreises.

Aktuell hat sich die Emilie-Heyermann-Realschule als erste Schule in Bonn dazu entschlossen, den Gewinn aus dem Deutschen Klimapreis der Allianz Umweltstiftung durch den Erwerb von Anteilen an der BürgerEnergie Rhein-Sieg eG in Sonnenenergie zu investieren.

Die Genossenschaft errichtet und betreibt Photovoltaikanlagen sowohl auf kommunalen und privaten, als auch auf gewerblichen Dächern. Bisher wurden drei Anlagen realisiert, weitere werden derzeit geprüft. Es ist beabsichtigt, der BürgerEnergie Rhein-Sieg eG auch potentiell geeignete städtische Dachflächen für die Installation von Photovoltaikanlagen anzubieten.

Die Dächer werden zunächst in technischer, baulicher, brand- und blitzschutztechnischer Hinsicht geprüft, anschließend erfolgt die wirtschaftliche Prüfung. Die Aufträge zur Errichtung der Photovoltaikanlagen sollen – soweit möglich und wirtschaftlich sinnvoll – an leistungsfähige Unternehmen der Region vergeben werden, um somit einen Beitrag zur wirtschaftlichen Förderung und der hier ansässigen Betriebe zu leisten.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Nicole Funk, Leitstelle Klimaschutz, Amt für Umwelt, Verbraucherschutz und Lokale Agenda der Bundesstadt Bonn, Telefon: 77-5147 und unter <http://www.be-rhein-sieg.de/>